

Grundsätzliches

Wir sind auf helfende Hände angewiesen und freuen uns über jeden, der uns bei der Durchführung eines erfolgreichen Lagers helfen möchte.

Dabei gilt es ein paar Dinge zu beachten, die für viele selbstverständlich sein werden, aber um Missverständnisse zu vermeiden, halten wir diese grundsätzlich einmal fest um so schon im Vorfeld mögliche Problemfaktoren auszuschließen.

- Die "Jugendfreizeit" steht im Vordergrund, d.h. jeder Helfer bekommt eine Aufgabe zugewiesen und kann für verschiedenste Tätigkeiten eingebunden werden. Niemand fährt einfach nur so mit. ;-)
- Kinder, die die Stufenanforderungen nicht erfüllen, sprich zu jung sind und eine intensive Betreuung durch einen Elternteil benötigen, können leider nicht mitfahren. Kinder von mitfahrenden Helfern nehmen in den jeweiligen Altersstufen ganz normal wie die anderen Kinder teil. Alles andere geht am Sinn und Zweck des Zeltlagers vorbei und würde nur zu Unruhe und Problemen führen.
- Das endgültige Wort liegt bei der Lagerleitung.

Rollen und Aufgaben

Neben den normalen Stufenleitern und -begleitern gibt es natürlich noch eine Reihe von anderen Aufgaben, die gerne übernommen werden können. Wir listen hier grob einige auf, ihr könnt gerne Wünsche äußern, allerdings wird die Zuteilung grundsätzlich durch die Lagerleitung vorgenommen.

Wenn sich jemand im Vorfeld an den Vorbereitungen beteiligen möchte, so spricht er uns einfach an.

Es wird eine separate Anmeldung für Leiter & Helfer geben, wo man seine Vorlieben im Lager ankreuzen kann.

Folgende Bereiche haben wir bislang vorskizziert:

Leitungs-Aufgaben	Andere Tätigkeiten
Wöleiter	Einkauf / Küche
Jufileiter	Programm
Pfadileiter	Orga
Roverbegleiter	Öffentlichkeitsarbeit
Lagerleitung	

Dauer des Lagers

Wir wissen, dass zwei volle Wochen mit Kindern und allen Teilnehmern eine Herausforderung darstellen kann. Um das Konfliktpotenzial möglichst gering zu halten, denken wir über Tage nach, wo einzelne Leiter bzw. Helfer sich zurücknehmen können, sodass die Belastung rotieren kann und möglichst fair und gleichmäßig verteilt wird. Wie das im Detail aussieht, werden wir noch im Laufe der Vorbereitungszeit erarbeiten. Für Ideen, Ratschläge oder Feedback sind wir gerne offen.

Wichtig zu wissen (bei Anreise mit eigenem PKW - es gibt teilweise Maut in Schweden):
<https://www.epass24.com/>